



David

Da stand er nun, in voller Grösse – eindrücklich, faszinierend! Mit seinen über fünf Metern Höhe nahm er den Raum für sich ein, dezent beleuchtet, unter einer Kuppel platziert. Die Skulptur stellt den jugendlichen David dar, bereit, den Kampf gegen den Riesen Goliath aus der Geschichte des Alten Testaments aufzunehmen.

Drei Jahre lang hatte der Künstler Michelangelo anfangs des 16. Jahrhunderts am Werk gearbeitet. Der noch unbehauene, zwölf Tonnen schwere Marmor-Block wurde zuvor während zweier beschwerlicher Jahre aus Carrara nach Florenz transportiert.

Der Besuch in der Galleria dell' Accademia in Florenz mit dem Meisterwerk und Schönheitsideal „David“ gehört zum Pflichtprogramm beim Aufenthalt in der Stadt am Arno. Dementsprechend wurde der Einlass zu einer Herausforderung: Alle wollten rein, ohne Zeitverlust natürlich. Wir waren aber deutlich mehr, als die Eingänge je zu fassen vermochten.

Meist mehr dem Ruf der Pflicht – Schenswürdigkeit fotografiert, abgehakt – als dem Ruf der Kultur verpflichtet, strömte man dann in den grossen Ausstellungsraum. Glücklicherweise steht das Meisterwerk auf einem hohen Sockel, so wurde die Sicht darauf nicht verdeckt. Dennoch war der Rummel unvorstellbar. Rund um die Skulptur reckten sich Handy-Bildschirme, viele drängelten sich vor, um von sich (und dem Werk) ein Selbstportrait zu schiessen.

Es war schwierig, sich in dieser Situation auf das Werk zu konzentrieren. Sich in die Zeit zu versetzen, als das Werk entstand. Aber auch, die Vollkommenheit der Statue zu bestaunen, etwa welche Details in grosser Perfektion sie aufweist. Festzustellen, welche Stärke und Entschlossenheit sie darstellt. Demütig zu sein vor einem so wirkungsvollen Kunstwerk.

Einen Besuch ist es dennoch wert, eher dann am Rand der Öffnungszeiten. So bleiben mehr Raum und Ruhe zum Staunen und sich in jene Zeiten zurückzusetzen, in der das Werk erschaffen wurde. Und sich auch daran zu erinnern, was David gegen Goliath erreicht hatte in jener Schlacht der Israeliten gegen die Philister – und was bis in die heutige Zeit die Wirkung dieser Symbolik bedeutet.

Felix Juchler, Andelfingen



Die Versuchung Jesu – das zentrale Bild in der Mitte der imposanten, 900-jährigen Holzdecke der Kirche St. Martin in Zillis/GR. In der Seniorenferienwoche erlebten wir eine spannende Führung rund um und in der eher kühlen Kirche und konnten (dank kleinen Hand-Spiegeln) die 153 Bildertafeln an der Decke ohne Mühe erkunden.

Foto: Dorothea Fulda Bordt

Wem dienen wir?

**Dieser Frage geht die Bilderdecke
in der Kirche in Zillis nach.**

Die Bibel sagt:

Niemand kann zwei Herren dienen.

Matthäus 6, 24

Die nächsten Gottesdienste

Herzliche Einladung an alle!

Sonntag, 14. Juni, 10.00 Uhr

Konfirmationsgottesdienst der Donnerstagsgruppe mit Pfrn. M. Weikert, M. Nägeli, Mitarbeiterin Jugend, und M. Studer, Musik.

Sonntag, 21. Juni, 10.00 Uhr

Gottesdienst zum Flüchtlingssonntag mit Pfrn. D. Fulda Bordt und einem Team sowie M. Studer, Musik. Im Anschluss Apéro mit internationalen Spezialitäten (siehe auch Flyer rechts).

Sonntag, 28. Juni, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Pfr. M. Bordt und M. Studer, Musik, mit Verabschiedung und Begrüssung der Kirchenpflegemitglieder.

11.00 Uhr: Rechnungs-Kirchgemeindeversammlung. Anschliessend Apéro (siehe auch Seiten 4, 5 und 6).

Sonntag, 5. Juli, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Taufe mit Pfrn. M. Weikert und V. Tolstov, Musik.

Sonntag, 12. Juli, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Taufe mit Pfrn. D. Fulda Bordt und M. Studer, Musik.

Sonntag, 19. Juli, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Pfr. M. Bordt und V. Tolstov, Musik.

Sonntag, 26. Juli, 19.30 Uhr

Abendgottesdienst mit Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil (Weinland Mitte) und M. Studer, Musik.

Sonntag, 2. August, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Pfrn. M. Weikert und M. Studer, Musik.

Sonntag, 9. August, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Pfrn. M. Weikert und M. Studer, Musik.

Eine Chinderhüeti bieten wir parallel zu den Gottesdiensten im Kirchgemeindehaus an (ausgenommen 19. und 26. Juli sowie 2. und 9. August).

JuKi 6./7. Klasse

Wir laden die Jugendlichen speziell zu unserer dritten Konfirmation am 14. Juni um 10 Uhr sowie zum JuKi-Jahresabschluss am Freitag, 19. Juni, von 17 bis ca. 18.45 Uhr ein (Besammlung mit Velo bei der Kirche ohne Anmeldung; Znacht und Dessert werden offeriert).

WPZ Rosengarten

Die Gottesdienste werden mit Bild und Ton ins WPZ Rosengarten übertragen. Die nächste Freitags-Andacht um 10.30 Uhr hält am 19. Juni Pfr. M. Bordt.

reformierte
kirche andelfingen



Nähen und Wachsen

Flüchtlings-Sonntag, 21. Juni 2026

in der reformierten Kirche Andelfingen

10.00 Uhr Gottesdienst zum Thema „Nähen und Wachsen“

mit Einblick in die Arbeit des Flüchtlings-Begleit-Teams und persönlichen Voten von Geflüchteten, für die ganz Kleinen: Kinderhütedienst

Im Anschluss vor der Kirche / im Kirchgemeindehaus

ca. 11.00 Uhr internationaler Apéro
und interkulturelle Begegnung



Wir laden Sie/euch herzlich zu Gottesdienst und Apéro ein und freuen uns auf Ihr/euer Kommen. Flüchtlings-Begleit-Team, Mitwirkende und Pfarrerin D. Fulda Bordt

Geselliges Singen für Ältere

Montag, 15. Juni, 10.15 Uhr

Zum nächsten Sing-Morgen sind alle singfreudigen Seniorinnen und Senioren, auch neu interessierte, herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Auskunft gibt gerne die Dirigentin Margrit Tenger, Tel. 052 202 98 37 oder E-Mail mum.gehate@gmx.ch.

Abend-Spaziergang

Dienstag, 24. Juni, 19.00 Uhr

Wie wäre ein ca. 1 ½-stündiger sommerlicher Abend-Spaziergang? Der Weg und einige Anregungen und Inputs für unterwegs werden von Mitgliedern unseres Pilger-Teams vorbereitet. Teils kann still über einen gelesenen Text nachgedacht werden, teils ergibt sich ein reger Austausch zum Thema, das jeweils mit unserem Leben und Glauben zu tun hat. Berührt, inspiriert, frohgemut und gestärkt kehren jene zurück, die schon dabei waren. Vielleicht gehören Sie beim nächsten Mal auch dazu? Bist du auch dabei? Treffpunkt für Jung und Alt ist bei jedem Wetter vor der Kirche. Herzlich willkommen!

Fürs Vorbereitungs-Team:
Dorothea Fulda Bordt



Foto: Markus Tanner

„Pfingsten darstellen, ist das möglich?“ war die Frage. Dieser Herausforderung hat sich das Figuren-Team gestellt – das Resultat ist auf obigem Foto ersichtlich und kann noch wenige Tage hinten in unserer Kirche und bei einem der Fenster im Seitenschiff betrachtet werden.

Im Gottesdienst am Pfingstsonntag las Pfrn. Milva Weikert die Erzählung des Pfingstgeschehens aus dem 2. Kapitel der Apostelgeschichte sowie pfingstliche Worte aus dem 14. Kapitel des Johannesevangeliums. Zusammenfassend sagte sie, dass der Heilige Geist, „der Tröster und Beistand uns immer wieder Mut macht und Hoffnung schenkt, meist alltäglich und unscheinbar und doch so wesentlich, gelegentlich auch unwiderstehlich brausend“, und dass er „als beständige Kraft von Gott wirkt, mitten unter uns, jeden Tag und bis ans Ende der Welt“.

Kirche persönlich

Vorbemerkung:

In der letzten, in dieser und der folgenden Ausgabe der Chile-Info stellen sich (in alphabetischer Reihenfolge) die drei ab Juli neu amtierenden Kirchenpflegemitglieder vor.



Ich bin...

Conrad Schneider, Obermühle, Andelfingen – verheiratet, drei erwachsene Kinder, Bauingenieur, Genossenschaftsmotor.

Ich engagiere mich...

... ab Juli 2026 gerne für eine gute Gemeinschaft in der Kirche: friedlich, fröhlich, ungezwungen und verbindlich,

... insbesondere für die Betreuung der Liegenschaften.

Für das Amt bewarb ich mich, weil...

... ich das kirchliche Leben aus meinem früheren Engagement in der Kirchgemeinde Altikon-Thalheim gut kenne.

... ich genug Energie habe, das Amt auszuführen und mich ein ganzes Erwerbsleben um Liegenschaften gekümmert habe. Daher sind die Liegenschaften mein Wunschressort als Kirchenpfleger.

Bei meinem Engagement in der Kirche ist mir wichtig, dass ...

... wir als Behörde ernsthaft und wohlwollend miteinander umgehen und immer wieder versuchen, das Evangelium auch untereinander zu leben.

In der Rubrik „Kirche persönlich“ stellen sich freiwillige und hauptamtliche Mitarbeitende unserer Kirchgemeinde vor. Wer auch gern einen Einblick in ihr / sein Engagement in der Kirchgemeinde gibt, melde sich bitte im Sekretariat. Danke!

Und toll wäre natürlich auch, wenn sich jemand für eine Mitarbeit entscheiden würde. Es gibt vielfältige Einsatzmöglichkeiten. Flyer dazu liegen in der Kirche und im Kirchgemeindehaus auf.

Rückblick Seniorenferien in Andeer

Eine erlebnisreiche, sonnige und frohe Seniorenferienwoche liegt hinter uns. Im traditionsreichen Hotel Fravi in Andeer, mit Zugang zum Mineralbad, fühlte sich unsere knapp 40-köpfige Gruppe von Anfang an wohl. Die Annehmlichkeiten des Hotels und des stattlichen Bündner Bergdorfs nutzten wir rege. Gleichwohl machten wir uns täglich nach der Morgengymnastik und einer Besinnung rund ums Thema „Brücke“ auf und unternahmen vielseitige Ausflüge. Sie führten einmal durch die eindrucksvolle Viamala-Schlucht zum Laaxer See und auf den dortigen Baumwipfelpfad, ein anderes Mal in die Kirche St. Martin in Zillis oder nach Splügen. Ein Höhepunkt war die eindrucksvolle Fahrt ins Tessin. Jonas Waldmeier von der Firma Rattin, unser souveräner Chauffeur, brachte uns direkt ans Schiff in Locarno. Die 40-minütige Schifffahrt zweimal quer über den See bis nach Ascona genossen bei traumhaftem Wetter alle, ebenso den Mittags-Auf-

enthalt an der dortigen Promenade. Wirklich in die Höhe ging es dann am letzten Tag: durchs Averstal bis nach Juf, ins höchstgelegene ganzjährig bewohnte Dorf Europas (2126 m ü. M.). Eine Jacke brauchten wir auch dort nicht, weder beim Spaziergang auf dem Murmeltierpfad noch auf der Terrasse von Familie Heinz beim Kaffeetrinken. Auf dem Rückweg war auch die Roffla-schlucht mit ihrem Wasserfall für manche eine Neuentdeckung. Abends war Zeit zum Spielen im kleinen Kreis, beim Lotto auch in grosser Runde. Eindrucklich in Erinnerung bleibt der szenische Vortrag über die Region oder manches Gespräch, das bei den gemeinsamen Mahlzeiten, im Mineralbad oder unterwegs geführt wurde. So war es schnell wieder Samstag. Erfüllt und dankbar kehrten wir zurück.

Herzlichen Dank allen Teilnehmenden fürs harmonische Miteinander, unserem Chauffeur fürs bedächtige Fahren über die vielen Höhenmeter und Kurven sowie dem wunderbaren Leitungsteam, mit dem es eine Freude ist, zusammenzuarbeiten.

Fotos und Text: Dorothea Fulda Bordt



Einladung zur Rechnungs-Gemeindeversammlung

Sonntag, 28. Juni 2026, **11.00 Uhr** im Anschluss an den Gottesdienst, im Kirchgemeindehaus

Traktanden:

1. Wahl der Stimmenzählenden
2. Genehmigung Jahresrechnung 2025
3. Wahl RPK

Erläuterungen:

1. Kirchengutsrechnung 2025

Die Jahresrechnung 2025 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 115'727.50 ab, dies bei einem Ertrag von CHF 1'453'737.38 und einem Aufwand von CHF 1'336'009.88. Im Budget war ein Ertragsüberschuss von CHF 2'384 vorgesehen.

Dieses erfreuliche Ergebnis konnte dank Mehreinnahmen von 78 Tsd. im Bereich Steuern erzielt werden. Davon kommen 23 Tsd. aus Einkommens- und Vermögenssteuer sowie 55 Tsd. aus Gewinn- und Kapitalsteuer.

Seit 1. Januar 2021 ist die Steuerreform (Steuervorlage 17) in Kraft. Zu diesem Zeitpunkt erfolgte eine Senkung des Gewinnsteuersatzes um 1%. Die Reformierte Kirche und die Katholische Kirche des Kantons Zürich erhalten während 5 Jahren je CHF 2'494'000 als Ausgleich. Der Anteil unserer Kirchgemeinde beträgt CHF 7'252.00. Dieser Beitrag wurde im Jahr 2025 zum letzten Mal ausbezahlt.

Die budgetierten Ausgaben wurden insgesamt um 36 Tsd. unterschritten, dies vor allem, weil die Einführung des elektronischen Geschäftsverkehrs sowie die Umsetzung und Überarbeitung der Datenschutzrichtlinien auf die Jahre 2026 und 2027 verschoben wurden.

Die Kosten in den Funktionsbereichen Gottesdienst und Diakonie sind konstant. Im Funktionsbereich Bildung und Spiritualität sind die Kosten für die Lager, Reisen und Ferien tiefer, da z.B. das Skiweekend für die Jugendlichen nicht durchgeführt werden konnte. Die Zahl der Teilnehmenden war teilweise rückläufig, was sich in den Kostenbeteiligungen bemerkbar macht.

Die budgetierten Einnahmen (ohne Steuern) wurden um 2 Tsd. überschritten.

Details zu den grössten Abweichungen sind in der umseitigen Excel-Tabelle aufgeführt (Seiten 5 und 6).

Mit einem Eigenkapital von 2'056 Mio. Franken sind wir für die Zukunft sicher gut gerüstet.

2. Wahl „RPK Süd“ 2026 - 2030

Die bisherigen Mitglieder der „RPK Süd“, zuständig für die Kirchgemeinden Andelfingen und Flaachthal, Albert Schwarz aus Ossingen, Silvia Hengstler aus Andelfingen, Hansruedi Fisler aus Flaach und Hans Frei-Bernhard aus Buch am Irchel stellen sich wieder zur Wahl. Erfreulicherweise stellt sich Jrena Frauenfelder aus Andelfingen als neues Mitglied zur Verfügung. Somit wäre die RPK wieder vollzählig.

Aktenauflage

Ab 12. Juni 2026 auf dem Sekretariat im Kirchgemeindehaus sowie im Internet auf der Homepage:
www.ref-andelfingen.ch

Die Kirchenpflege

Ref. Kirchgemeinde Andelfingen

Pfarramt Nord: Pfrn. Milva Weikert, Tel. 079 270 85 59, milva.weikert@ref-andelfingen.ch

Pfarramt Süd: Pfrn. Dorothea Fulda Bordt und Pfr. Matthias Bordt, Tel. 052 317 11 43
dorothea.fulda@ref-andelfingen.ch, matthias.bordt@ref-andelfingen.ch

Sekretariat: Landstrasse 45, 8450 Andelfingen, Liliane Schurter Thut, Tel. 052 317 26 45, sekretariat.kirche@ref-andelfingen.ch;
Öffnungszeiten: **Montag, Dienstag, Freitag, 9 - 11 Uhr**

Sigristenteam: Thomas Keller, Matthias Bänninger, Tel. 079 441 52 85
thomas.keller@ref-andelfingen.ch, matthias.baenninger@ref-andelfingen.ch

Redaktion / Layout: Dorothea Fulda Bordt und Liliane Schurter Thut / **Homepage:** www.ref-andelfingen.ch / Nächste Chile-Info: 26. Juni 2026.

Jahresrechnung 2025: Details (Fortsetzung siehe Seite 6)

Aufgrund verschiedener Rückmeldungen zur schlechten Lesbarkeit der Erläuterungen zur Erfolgsrechnung stellen wir diese neu im Querformat und verteilt auf 2 Seiten dar in der Hoffnung, dass die Rechnung lesbarer ist in dieser Form.

3500	Gemeindeaufbau und Leitung:					
Konto		Rechnung 2025	Budget 2025	Differenz		
3500.3010.01	Löhne	48'959.80	44'150.00	4'809.80	Weiterführung Leitung Grüner Güggel ab Juli 2025 zu 10%	
3500.3132.00	Honorare externe Berater	2'905.75	13'000.00	-10'094.25	Verschiebung Einführung elektronischer Geschäftsverkehr auf das Jahr 2027 sowie Einführung Datenschutzrichtlinien auf das Jahr 2026	
3500.3158.00	Unterhalt von Software	4'862.40	15'560.00	-10'697.60	Einführung elektronischer Geschäftsverkehr auf das Jahr 2027	
3500.4390.00	Übriger Ertrag	-7'750.00	-	-7'750.00	Kostenbeteiligung Landeskirche Einführung Grüner Güggel bereits im Budget 2024 enthalten	
3501	Gottesdienst:					
Konto		Rechnung 2025	Budget 2025	Differenz		
3501.3130.00	Dienstleistungen Dritter	6'471.15	8'300.00	-1'828.85	weniger Stellenvertretungen für die Organisten	
3501.3199.00	übriger Betriebsaufwand	3'717.93	2'000.00	1'717.93	Einkauf von neuen Gesangsbüchern war nicht budgetiert	
3503	Bildung und Spiritualität:					
Konto		Rechnung 2025	Budget 2025	Differenz		
3503.3010.01	Löhne	84'616.70	89'955.00	-5'338.30	1 Klassenzug 3. Klass-Uni weniger, weniger Lohnaufwand im Bereich Jugend- und Konfirmanden	
3503.3132.00	Reisen, Lager Kolibri / 2.-5. Klasse	4'872.75	7'300.00	-2'427.25	weniger Kosten externe Berater "Frauen unterwegs", Seniorennachmittage. Keine externe Kosten Elternbildung	
3503.3171.01	Reisen, Lager Konfirmandenklassen	14'308.50	18'250.00	-3'941.50	weniger Kosten 5. Klass-Wochenende sowie Kinderlager (weniger Kinder, siehe auch Einnahmen Elternbeiträge Konto 3503.4260.01)	
3503.3171.03	Reisen Ferien Senioren	38'624.75	46'200.00	-7'575.25	weniger Kosten Seniorenferien, aber auch weniger Einnahmen für Seniorenferien siehe Konto 3503.4260.03	
3503.3171.04	Junge Erwachsene 16+	6'169.71	13'500.00	-7'330.29	Skiweekend mit den Jugendlichen konnte nicht durchgeführt werden. Die ZAK-Ausbildung wurde intern durchgeführt, keine externe Kosten	
3503.4260.01	Rückerstattungen Kinderlager	-6'720.00	-9'000.00	2'280.00	weniger teilnehmende Kinder siehe auch Konto 3503.3171.01	
3503.4260.03	Rückerstattungen Senioren	-34'440.00	-40'500.00	6'060.00	weniger Einnahmen Seniorenferien siehe auch Konto 3503.3171.03	
3503.4260.04	Rückerstattungen Junge Erwachsene 16+	-	-1'200.00	1'200.00	keine Einnahmen Skiweekend siehe auch Konto 3503.3171.04	
3503.4260.05	Rückerstattung KG Dägerlen	-6'921.70	-10'000.00	3'078.30	1 Klassenzug weniger in KG Dägerlen	
3503.4260.06	Rückerstattungen ElkiSingen/Kerzenziehen	-9'945.05	-5'800.00	-4'145.05	Mehreinnahmen Elki-Singen und vor allem Kerzenziehen	

Jahresrechnung 2025: Details (Fortsetzung von Seite 5)

3506	Kirchliche Liegenschaften	Rechnung 2025	Budget 2025	Differenz	
Konto					
3506.3030.00	Temporäre Aushilfskräfte	5'406.00	10'000.00	-4'594.00	Dank guter Organisation waren weniger Aushilfsstunden Sigristen nötig
3506.3144.01	Unterhalt Kirche	47'778.30	16'450.00	31'328.30	Das Malen des Kirchenschiffs und die ökologische Aufwertung der Umgebung der Kirche konnten kurzfristig im Jahr 2025 realisiert werden
3506.3144.02	Unterhalt Kirchengemeindehaus	25'368.09	14'000.00	11'368.09	Die Heizung wurde isoliert und die Thermostaten erneuert (kurzfristige Umsetzung aus der Beurteilung Grüner Gügel)
3506.3144.03	Unterhalt Pfarrhaus Kleinandelfingen	2'458.95	5'500.00	-3'041.05	keine speziellen Unterhaltsarbeiten Pfarrhaus Kleinandelfingen
3506.3144.05	Unterhalt Pfarrhaus Andelfingen	13'382.10	10'500.00	2'882.10	etwas mehr Unterhaltsarbeiten Pfarrhaus Andelfingen
3506.3144.06	Unterhalt Wohnung Landstrasse 45	596.65	27'000.00	-26'403.35	nur normaler Unterhalt, keine zusätzlichen Kosten
3506.3160.02	Mieten Liegenschaften	20'574.00	25'200.00	-4'626.00	Anteil Sanierungskosten für Parkhaus unter Budget
9100	Allgemeine Gemeindesteuern:				
Konto					
9100.4000.00	Einkommensteuern nat. Personen laufendes Jahr	-695'455.98	-682'600.00	-12'855.98	Mehreinnahmen Einkommenssteuer natürliche Personen laufendes Jahr
9100.4000.10	Einkommensteuern nat. Personen frühere Jahre	-86'901.49	-65'700.00	-21'201.49	Mehreinnahmen Einkommenssteuer natürliche Personen frühere Jahre
9100.4000.40	Aktive Steuerauscheidung nat. Personen	-20'189.25	-11'325.00	-8'864.25	Mehreinnahmen Aktive Steuerauscheidung Einkommenssteuer natürliche Personen
9100.4010.00	Gewinnsteuer jur. Personen laufendes Jahr	-106'996.09	-130'600.00	23'603.91	Mindereinnahmen Gewinnsteuer juristische Personen Rechnungsjahr
9100.4010.40	Aktive Steuerauscheidung jur. Personen	-57'827.05	-12'345.00	-45'482.05	Mehreinnahmen Aktive Steuerauscheidung Gewinnsteuer juristische Personen
9300	Finanzausgleich:				
Konto					
9300.3636.10	Zentralkassenbeitrag	284'086.00	277'408.00	6'678.00	Anpassung Rückstellung Zentralkassenbeitrag an effektive Steuereinnahmen
9610	Zinsen:				
Konto					
9610.4400.00	Zinsen flüssige Mittel	-9'517.00	-14'000.00	4'483.00	Zinsniveau wieder rückläufig
9950	Neutrale Aufwendungen und Erträge:				
Konto					
9950.3706.00	Kollekten Gottesdienste	33'212.95	29'000.00	4'212.95	leichter Anstieg Kollekten aus Gottesdiensten
9950.3706.01	Kollekten Abdankungen, Hochzeiten	16'243.65	14'000.00	2'243.65	leichter Anstieg Kollekten aus Abdankungen
9950.4707.00	Kollekten Gottesdienste	-33'212.95	-29'000.00	-4'212.95	leichter Anstieg Kollekten aus Gottesdiensten
9950.4707.01	Kollekten Abdankungen, Hochzeiten	-16'243.65	-14'000.00	-2'243.65	leichter Anstieg Kollekten aus Abdankungen